Leubener Zeitung

Dobritz Laubegast Leuben Meußlitz Niedersedlitz Sporbitz Tolkewitz Zschachwitz Zschieren

Was erleben

"Sommer, Sonne, Freizeit" - darum dreht sich vieles in dieser Ausgabe. Seit die Inzidenz in Dresden stabil unter 10 liegt, hat der "Freizeit-Express" richtig Fahrt aufgenommen. Museen öffnen, Ausstellungen laden ein, auch der Zoo-Kasper freut sich auf Zuschauer. Theater und Musiker spielen unter freiem Himmel, die Filmnächte machen den Abend zum Event. Was für ein Feuerwerk an Erlebnissen! Dazu kommen das Ferienprogramm der Stadt für Kinder und Jugendliche, Vereinsangebote für Sport und Spiel. Und sicher noch die eine oder andere private Feier, die endlich nachgeholt werden kann. Bei aller Sommer-Leichtigkeit: Nicht leichtsinnig werden!

Ihre Christine Pohl



Gemeindefest

Leuben. Am 18. Juli, ab 14 Uhr, feiert die Kirchgemeinde Dresden Ost in der Himmelfahrtskirche Leuben und drumherum ihr Gemeindefest – mit Posaunenmusik, Minimusical, Picknick, Gebetsaktion, Abschlussgesang und vielem mehr. (LZ)

Einander zuhören am Stammtisch

Laubegast. Markus Beulich, seit 2020 Pfarrer in Dresden-Laubegast, lädt seit Juni einmal monatlich zum "Christophorusstammtisch", einem offenen Gesprächsabend, ein. Dieser wird entweder online oder in der Laubegaster Christophoruskirche stattfinden. Nach einem kurzen thematischen Impuls aus Kirche und Welt geht es vor allem darum, ins Gespräch zu kommen. "Einander zuhören, um dann besser den Standpunkt des anderen zu verstehen, das scheint mir eine der drängendsten aktuellen Aufgaben", so Beulich. Das nächste Treffen ist am 15. Juli, 19.30 Uhr. Anmeldungen zum Stammtisch werden via E-Mail erbeten: markus.beulich@evlks.de. Interessenten erhalten dann eine E-Mail mit allen Infos zum Treff.

(StZ) www.kirche-dresden-ost.de



LAPTOPS FÜR DIE Schüler-Nachhilfe. Bei der Übergabe dabei waren Ricarda Prein, Kindervereinigung Dresden, Von Ardenne-Geschäftsführer Klaus Löffler, Oberbürgermeister Dirk Hilbert und Fritz Schneider von der Laborschule des Omse e. V. (v. l.n.r.). Auch der Verein Laubegast ist bunt erhielt eine Laptop-Spende.

Foto: Diana Petters, Landeshauptstadt Dresden

Laptop-Spende für 15 Vereine

Während des Homeschoolings hat sich gezeigt, dass z.T. die technische Ausstattung bei Kindern und Jugendlichen zum Nadelöhr wurde. Dazu kommt, dass viel Unterrichtsstoff nachzuholen ist. Gemeinnützige Vereine bieten sich an für Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe.

Doch auch sie brauchen die notwendige Technik fürs digitale Lernen. Unterstützung kommt von der Freiwilligenagentur ehrensache.jetzt der Bürgerstiftung Dresden. Sie initiierte eine Laptop-Spendenaktion. 50 Geräte, ehemalige Dienst-Laptops, stellte die Von Ardenne GmbH zur Verfügung. Sie wurden von der Initiative "Hey, Alter! Alte Rechner für junge Leute", unterstützt von der Dresdner IT-Firma pdvsysteme Sachsen, mit großem technischen Know-How für den Schülergebrauch wieder fit gemacht – im Ehrenamt.

15 Vereinen kommen die Geräte zugute. Drei von ihnen – die Kindervereinigung Dresden e. V., Laubegast ist bunt e. V. und Omse e. V., waren am 7. Juni vor Ort dabei, als die aufbereiteten

Geräte in der Von Ardenne GmbH im Beisein von Oberbürgermeister Dirk Hilbert übergeben wurden.

Der Oberbürgermeister ist vom Engagement begeistert: "Solche Initiativen sind jetzt genau das Richtige, um Kinder und Jugendliche beim Aufholen des Lernstoffes aus dem Lockdown zu unterstützen. Deshalb wäre es umso schöner, wenn sich weitere Dresdner Unternehmen der Aktion anschließen und über die Bürgerstiftung Laptops spenden." (StZ)

DER HÖRGERÄTELADEN

BESSER HÖREN! (

Stübelallee 55 Pädakustik

(351 250 90 06)

Pfotenhauerstraße 41 **®** 0351 210 44 88

www.der-hörgeräteladen.de

Gold-Ankauf

Barren Gold Ringe, Ketten, Uhren Zahngold, Barren

zu Höchstpreisen!!!

Juwelier Kipper

Pirnaer Landstraße 158 Zwinglistraße 40 www.goldschmied-kipper.de



Unsere Themen

■ Gedenken S. 2
■ Sommerfest S. 3
■ Bönischplatzfest S. 4
■ Lesekünstlerin 2021 S. 5
■ Newcomerband S. 6
■ Neue Waldorfschule S. 7
■ 4. Kunstmeile S. 8
... und mehr!

Die nächste "Leubener Zeitung" erscheint am 25. August. Redaktionsund Anzeigenschluss dafür ist am 16. August 2021.

Ferienlager vor der Haustür

Kleinzschachwitz. Auch in diesem Jahr öffnen sich wieder die Tore zu "Putjatins Garten". So heißt das Ferienangebot für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren vom 23. bis 27. August 2021. Unter dem Motto "Wir.Hier.Gemeinsam" wird ins Putjatinhaus eingeladen. "Wir bieten täglich von 9 bis 16 Uhr ein buntes und vielfältiges Programm zum Entdecken, Erforschen, Ausprobieren und Erholen: Medienzone, Kreativwerkstatt, Löt- und Holzwerkstatt, Tanz, Theaterfechten, Kochworkshop...", zählt Nora Körner, die Leiterin des Hauses, auf. Für die Teilnahme ist eine

Für die Teilnahme ist eine schriftliche Anmeldung bis zum 2. August 2021 notwendig unter www.putjatinhaus.de.

Im "Ferienlager" vor der Haustür gelten die aktuellen Hygiene- und Abstandsregeln. Die Gruppengröße wird reduziert,

die Anfangs- und Endzeiten der Angebote sowie die Mittagsversorgung sind gestaffelt.

■ Mobile Nähwerkstatt

Aus alt mach neu heißt es bei den "Pop-Up-Workshops" der mobilen Nähwerkstatt. Sie ist an verschiedenen Tagen in Dresden unterwegs, u.a. am 17./18. Juli im Palitzschhof oder am 26. Juli beim Palaissommer. Anmeldung und Infos unter www.putjatinhaus.de/upcycling/ ueber-das-projekt/

■ Mal- und Schreibwettbewerb

"Es war einmal..." so fangen viele Märchen an. Wer möchte, kann ein eigenes Märchen erfinden mit magischen Gegenständen und tollen Helden. Bis zum 30. September ist Gelegenheit, einen fantasievollen Text und/oder ein Bild für den Mal- und Schreibwettbewerb einzureichen. Eine Jury wählt sechs Texte und sechs Bilder aus. (weiter Seite 8)



Mensch und Tier gemeinsam bestatten?

Wird es künftig möglich sein, dass auch ein Haustier in einem Grab mitbestattet wird? Über eine entsprechende Änderung der Friedhofssatzung diskutieren derzeit die Stadträte. Der Heidefriedhof möchte dem Wunsch Urnengrabstätten mit Haustierbeigaben ermöglichen. 300 Ouadratmeter Fläche stehen dafür bereit. Auf etwa 20 Friedhöfen in Deutschland ist das bereits möglich, darunter in Görlitz. Bei den Grabstätten handelt es sich um Urnenwahlgrabstätten für Mensch-Tier-Bestattungen, bei denen die verstorbenen Haustiere als Grabbeigabe beigesetzt werden. Das ist vor oder

nach dem Tod des Haustierbesitzers möglich. In einer solchen Wahlgrabstätte können jeweils zwei Human-Urnen und zwei Grabbeigaben (Tier-Urnen) beigesetzt werden. Die Beisetzung eines toten Tierkörpers ist nicht erlaubt. Haustiere sind bei vielen ein wichtiger Teil der Familie. So besteht vor allem bei älteren Menschen der Wunsch, nach dem Tod mit ihren Gefährten vereint zu sein. Mit der Gestaltung eines räumlich abgegrenzten Grabfeldes auf dem Heidefriedhof möchte das Städtische Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden diesen Wünschen nachkommen.

Letztes Geleit



BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST



Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten

Schlüterstraße 48, 01277 Dresden **3** 16 08 14

www.bestattungshaus-dresden-ost.de

Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.







NATURRUHE Friedewald GmbH Bestattungswald Coswig

"Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald."

Kundenhüro: Mittlere Bergstraße 85 01445 Radebeul (Termine nach Vereinbarung)

0172-8833166

Telefon: 0351-32350529

Parkplatz Bestattungswald: (gegenüber) Krevernweg 91 01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de www.naturruhe-friedewald.de

Striesener Friedhofsportal wird erneuert

Der Friedhof in Striesen an der Gottleubaer Straße wurde am 16. Juli 1883 feierlich eingeweiht. Heute steht das gesamte Areal unter Denkmalschutz. Es ist nicht nur ein Ort der Stille und des Gedenkens, sondern auch eine grüne Oase, die gern zur inneren Einkehr genutzt wird. Wer den Friedhof besucht, kommt durch das repräsentative Eingangsportal, das Baurat Gotthilf Ludwig Möckel entworfen hat. Das äußere Erscheinungsbild dieses Wahrzeichens sieht auf den ersten Blick noch passabel aus, aber auf den zweiten sind die großen Beschädigungen sichtbar: am Sockel, aber auch im oberen Bereich. Spritzwasser hat über die vielen Jahren zu Schäden geführt, vor allem lösen und verschieben sich Steine. Auch die Dachkonstruktion muss erneuert werden. Die Arbeiten können nur von fachlich kompetenten Bildhauer- und Steinmetzfirmen ausgeführt werden. Immer wieder ist eine Sanierung verschoben worden. Dank der finanziellen Unterstützung des Stadtbezirksbeirats Blasewitz kann die Erneuerung jetzt ins Auge gefasst werden. Vorgesehen ist, in den Sommermonaten damit zu beginnen. Die



DAS HISTORISCHE EINGANGSPORTAL soll saniert werden.

Foto: Pohl

Gesamtkosten betragen etwa 44.260 Euro. Aus dem Budget des Stadtbezirksbeirats Blasewitz werden 39.338 Euro bereitgestellt. Mit der Restaurierung der Toranlage wird ein historisches Kulturgut des Stadtteils vor dem Verfall bewahrt. Somit entspricht das Projekt dem Anliegen der Förderrichtlinie. Neben Eigenmitteln des Friedhofs sollen 500 Euro durch Spenden aquiriert werden.

Trotz der Bauarbeiten kann der Friedhof besucht werden.

Auf der 5,95 Hektar großen parkähnlichen Anlage befinden sich zahlreiche alte Grabmale, die kunstvoll gestaltet wurden. Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens fanden hier ihre letzte Ruhe. Dazu gehören z.B. Maschinenfabrikant Richard Krautwald, Pflanzenzüchter Hermann Seidel oder der Maler Willi Petzold.

(StZ/Pohl)









Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

Herausgeber: SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH Lingnerallee 3, 01069 Dresden Tel. 0351 4852621

www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ Verantwortliche Redakteurin: Christine Pohl Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661

stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de Anzeigenberatung: Carola Mulitze, Tel. 0162 6553333

vorstufe@saxonia-verlag.de ■ Druck:

LR Medienverlag und Druckerei GmbH Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten. Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schrift-licher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung

erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben



■ GRÜNDUNG EINER NEUEN SELBSTHILFEGRUPPE

Lebensbewältigung – Lebensmut

In Dresden gründet sich eine neue Selbsthilfegruppe unter dem Motto "Lebensbewältigung – Lebensmut", informiert die städtische Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS). Diese Gruppe richtet sich an Menschen zwischen 25 und 45 Jahren, die sich aufgrund ihrer seelischen oder körperlichen Einschränkungen in einer chronisch belastenden Lebenssituation befinden. In den gemeinsamen Treffen können sich die künftigen Mitglieder

über die eigene Situation sowie über mögliche Schritte zur Veränderung austauschen. Angeboten wird auch ein Raum für kleinere gemeinsame Aktivitäten. Interessierte können diesbezüglich ihre eigenen Wünsche und Vorstellungen mit einbringen. Auskunft zu geplanten Treffen gibt die KISS. Die Einrichtung vermittelt Kontakte zu über 200 Dresdner Selbsthilfegruppen und unterstützt bei Gruppengründungen. (StZ)

www.dresden.de/selbsthil

Sommerfest am Palitzschhof

12. bis 18. Juli: Mitmachen und Miterleben

Prohlis. Vom 12. bis 18. Juli laden der Verein Zuhause in Prohlis und die JugendKunstschule Dresden zu einem Sommerfest im Innenhof des Palitzschhofs, Gamigstraße 24, ein.

Eine Vielzahl kreativer Mitmachangebote wartet auf Kinder, Jugendliche und Erwachsene, so das gemeinsame Drucken, Erzählen, Schauen, Malen, Zuhören, Basteln, Tanzen oder Spielen. Im Freibackofen gebackenes Brot und Kräuterquark aus dem Garten ergänzen das Nachmittagsprogramm.

In den gestalterischen Pausen wird durch den Verein Querformat e.V. im Fenstercafé für die nötige Abkühlung durch Getränke, Kaffee und Snacks gesorgt.

Das Abendprogramm startet ab 19.30 Uhr. Höhepunkte sind ein Kabarett-Abend mit Ellen Schaller, Micha Winklers Jazz-Lust, die Live-Stummfilmvertonung von Buster Keatons Klassiker Go West mit Frank Fröhlich und einem Filmabend mit Ernst Hirsch. Zu einem Gesprächsabend zum Thema Heimat in Prohlis lädt Historiker Dr. Johannes Schütz von der TU Dresden ein. Außerdem ist die Uraufführung des Konzerts 4Seiten ||6Saiten des Komponisten und Musikers Frieder Zimmermann, das für Prohlis



SCHAUEN, WAS PASSIERT.

Foto: Nigar Ghasimi

geschrieben wurde, vorgesehen. Gespielt wird es von einem Ensemble aus 16 Dresdner Gitarristen, darunter Profis und Laien, und einem Schlagzeuger. Auch ein Figurentheater mit der Puppenspielerin Cornelia Fritzsche und eine Zaubershow mit Thorsten Pahl stehen auf dem Programm.

Wie es um das Thema "Bürgerhaus Prohlis" bestellt ist, kann man am 17. Juli erfahren. Während einer "Kaffeetafel" werden die Pläne vorgestellt.

Viele Akteure sind in das Sommerfest eingebunden, darunter der Kinder- und Jugendbauernhof Nickern, die Bibliothek Prohlis, die Schulsozialarbeit der 122. Grundschule, MUSAIK – Grenzenlos musizieren e. V. und die HAUSMUSIK. (StZ.)

www.jks-dresden.de

Bergfest der Generationen

Prohlis. Vom 27. bis 29. Juli, jeweils 10 bis 12 Uhr, feiern Senioren und Kinder gemeinsam ein "Bergfest" – vor und hinter der AWO Begegnungsstätte, Prohliser Allee 31. Der Name "Bergfest" soll darauf verweisen, dass (wahrscheinlich) das Schlimmste der Pandemie überwunden ist. Ein kunterbuntes Fest mit schönen Highlights soll es werden, gestaltet von Künstlerinnen, Künstlern und Köchen. Am Dienstag können sich alle

am Malen und an Henna-Tattoos versuchen, am Mittwoch wird zusammen gekocht und gegessen. Am Donnerstag können sich die Besucher vom Papiertheater verzaubern lassen und am Glücksrad drehen. Gedacht ist das Fest für Kinder von 8 bis 12 Jahre und für ältere Prohliser ab 50 Jahre. Um eine Anmeldung bis zum 16. Juli wird gebeten.

(StZ) Kontakt AWO: 0351 3230560 Prohliser Allee 31

Dresdens "Pandemiekinder" zwischen Licht und Schatten

Viel zu tun haben die Besonderen Sozialen Dienste seit anderthalb Jahren, sind sie doch für Kinder und Jugendliche in Not zuständig
Über zwei "feste Häuser" verfügt

der Kinder- und Jugendnotdienst in Dresden: Ein Gebäude am ehemaligen Berganderring an der Reicker Straße gegenüber dem ODC und ein weiteres auf der Teplitzer Straße in der Nähe vom Weberplatz. Beide Einrichtungen gehören zum Geschäftsbereich Bildung und Jugend der Landeshauptstadt - dort wiederum ist die Abteilung Besondere Soziale Dienste für die beiden Häuser zuständig. Verantwortlich ist Miriam Pilz als Abteilungsleiterin. Nach dem ersten achtwöchigen Lockdown im Voriahr wollte die Arbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit von den verschiedensten Akteuren vom Netzwerk Abenteuerspielplätze und Jugendfarmen bis zum Forum Kinderschutz wissen, wie sich aus deren Sicht die Pandemie auf die Kinder und Jugendlichen ausgewirkt habe. Die Ergebnisse sind teils erschreckend, teils ermutigend. So gab es einerseits Bildungen großer Gruppen mit Alkoholexzessen, sehr hohen Medienkonsum und viele litten unter sozialer Isolation. Dies wiederum führte zu einem Anstieg bei Depressionen. Miriam Pilz meint: "Der Lockdown im Frühiahr und ab Dezember wirkte sich in mehrfacher Hinsicht auf Familien mit Kindern aus: Einerseits



MIRIAM PILZ IST besorgt über die Auswirkungen der Pandemie auf die Kinder und Jugendlichen. Foto: Richter

Alleinerziehende – über ihre Existenzängste und das Gefühl, mit seinen Problemen alleingelassen zu werden. Andererseits gab es eine Mehrfachbelastung der Eltern, die gleichzeitig im Homeoffice arbeiten und im Homeschooling ihre Kinder betreuen sollten, was zur Überforderung von Eltern führte." Das Hauptproblem aber sei die "Verschärfung sozialer Ungleichheit" - besonders gelitten unter der Pandemie haben die Kinder und Jugendlichen in Prohlis. Gorbitz und in Pieschen. Sowohl Technikausstattung als auch der Bildungsstand der Eltern - und das damit zusammenhängende Interesse und die Fähigkeit, Kinder in der schwierigen Zeit zu unterstützen - seien sehr unterschiedlich ausgeprägt. Bildungsexperten gehen davon aus, dass über 30 Prozent der Kinder sehr gut mit der Situation zurechtkamen - was im Umkehrschluss bedeutet, dass über die Hälfte der

Mädchen und Jungen kleine und größere Schwierigkeiten hatten. Positiv vermerkt wurde, dass es vielerorts eine große Solidarität untereinander gegeben haben – auch über die Klassenstufen hinweg. Teilweise habe in dieser Zeit auch gerade das individuelle Gesundheitsbewusstsein zugenommen. Auch das Plus an gemeinsamer Familienzeit sei oft durchaus positiv erlebt worden.

Hybride Jugendarbeit

Schlussfolgerungen wurden vom Jugendamt dahingehend gezogen, dass man verstärkt auf "hybride Jugendarbeit" setzen will – gemeint ist damit ein Mix aus klassischen und digitalen Angeboten. Gleichzeit soll es mehr Streetwork geben. Künftig will man auch stärker auf dezentrale "kleine" Angebote setzen und bedarfsgerechte Unterstützung anbieten. Insbesondere dort, wo es zu Lernproblemen kommt.

(Ralf Richter)

Für gute Nachbarschaft in Strehlen

Verein Kaitzbachkastanie e.V. organisiert Begegnungen

Strehlen. Das KuRSiF, Kürzel für Kultur-Raum Strehlen im Frauenbildungshaus, bezieht Räume im Frauenbildungshaus in der Oskarstraße 1. Hier sollen bald Angebote für die Strehlener Nachbarschaft stattfinden. In anderen Stadtteilen existieren bereits ähnliche Projekte. Zum Beispiel das PlatzDa! in Löbtau oder der Verein "In Gruna Leben" . Bisher fehlte ein solcher Begegnungstreff. Deshalb kamen im letzten Jahr Interessierte zusammen, um diese Angebote zu planen. Es entstand der Verein Kaitzbachkastanie. Das KuRSiF ist dabei das Herzstück der Ideen. Hier soll für die Strehlener Nachbarschaft die Möglichkeit entstehen, sich kennenzulernen, Ideen auszutauschen und sogar eigene Projekte und Initiativen zu starten. Seit Gründung des Vereins haben sich etwa 15 Menschen

berichteten Eltern - vor allem

zusammengefunden und bereits erste Projekte initiiert. Gedacht wird an ein wöchentliches Treffen am Abend zur Vernetzung im Stadtteil, an ein Büchertauschregal und ein Foodsharing-Fairteiler zur Weitergabe geretteter Lebensmittel. Über das KuRSiF gibt es nun auch eine Ortsgruppe des Bundesverband "Mentor – Die Leselernhelfer", um bei Schülern und Schülerinnen die Lust am Lesen zu wecken.

Kürzlich fand ein gespendetes Klavier seinen Weg ins KuRSiF und wartet nun darauf, während eines offenen Musikabends bespielt zu werden.

"Damit diese Ideen umgesetzt werden können, sollen Kosten für Miete und Veranstaltungen solidarisch von den Menschen zusammengetragen werden, die sich finanziell beteiligen wollen und können. Deshalb



ist der Verein aktuell auf der Suche nach Fördermitgliedern und Spendern und Spenderinnen", erklärt Marius Walther.

In der nächsten Zeit werden an verschiedenen Orten in Strehlen Info-Stände aufgebaut, um das KuRSiF bekannter zu machen. Ziel ist es, das KuRSiF zu den Strehlenern und Strehlerinnen zu bringen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Damit Jung und Alt entspannt zusammenkommen können, gibt es Sitzmöglichkeiten und Angebote für Kinder. (StZ)

Termine und weitere Informationen werden bald auf der Webseite des KuRSiFs, https://kursif.17q.de/, bekanntgegeben.



- ANZEIGE

Riesenspaß: Hopsen, Hüpfen, Rutschen

Bis 17. Oktober lädt Hippo's Hüpfburgen Spielpark in Leuben ein. Am Festplatz Pirnaer Landstraße warten täglich außergewöhnliche Hüpfburgen und Riesenrutschen auf die Kinder – natürlich unter Einhaltung der Hygieneauflagen. Die für Kleinkinder besonders geeigneten werden speziell gekennzeichnet. Während die Kinder Spiel und Spaß erleben, können sich die Erwachsenen im gemütlichen Café-Garten entspannen. Erlebt die neue XXL-Mayatempel-Hüpfburg und die einzigartige



Riesen Action Hero Rutsche in Dresden! Der Hüpfburgenpark ist täglich von 14 bis 19 Uhr geöffnet, samstags, sonn- und feiertags von 12 bis 19 Uhr. Für Kindergeburtstage wird ein spezielles Paket angeboten.

Kontakt: Info-Telefon 0171 2021190 oder spindlerevent@gmail.com

ANZEIGE

Mitglied werden bei der VG Dresden

Unsere Mitgliedsbeiträge passen sich an die Haushaltsgröße an. Der Beitrag für jede erwachsene Person eines Haushalts beträgt 17,00 €, für alle Kinder pauschal 8,50 € pro Monat. Genossenschaftsmitglieder sind automatisch auch Mitglied im Verein. Zu den Mitgliedsbeiträgen kommt ein einmaliger Genossenschaftsanteil von 20,00 € pro Person hinzu, der unsere Arbeit unterstützt. Darüber hinaus können Mitglieder weitere

Genossenschaftsanteile zeichnen, um die Arbeit der Verbrauchergemeinschaft weiter zu fördern.

So funktioniert's:

- Antragsformular in unseren BIO-Märkten ausfüllen
- Als Mitglied zum Genossenschaftspreis einkaufen
- Ökologischen Landbau der Region unterstützen

Besuche uns in einem unserer BIO-Märkte oder online unter vg-dresden.de

TRITT EIN UND GENIESSE!



Bewusst und nachhaltig einkaufen in Dresden: Alle Mitglieder erhalten in unseren BIO-Märkten immer den günstigen Genossenschaftspreis.

Besuche uns in einem unserer 6 BIO-Märkte oder online unter www.vg-dresden.de



Feiern auf dem Bönischplatz

Johannstadt. Der Stadtteilverein Johannstadt e. V. plant für den 10. Juli das sechste Bönischplatzfest. 14 Uhr geht es los – der neu gestaltete Platz bietet. Im Vorfeld hatte der Stadtteilverein Anwohnerinnen und Anwohner aufgerufen, das Fest mit eigenen Angeboten und Beiträgen mitzugestalten. Und so sind zahlreiche Akteure beteiligt, die über ihre Arbeit informieren oder Mitmach-Aktionen anbieten.

Auf dem (Bühnen)-Programm steht nun Yoga mit Aga Becker und Interviews zu den Elementen. Ab 15.30 Uhr können sich die Besucher auf Tanzeinlagen freuen. Im Rahmen des Dresdner Kultursommers gibt es einen eigenen "Sound of Bönischplatz". Dabei liefern Musiker eigene "Hörproben" ab. Mit dabei ist ab 16 Uhr Philipp Adam, 17.30 Uhr Johannes Gerstengarbe Band, 19 Uhr Yello Cap und 20.30 Uhr Triple Trouble.

Im vergangenen Jahr war der Bönischplatz grundlegend umgestaltet worden. Es entstand u.a. ein MOBIpunkt mit Elektroladesäule, Leihrädern und Carsharing. Auch ein Trinkbrunnen und ein Büchertauschschrank wurden aufgestellt sowie eine große Sitzbank, deren



DER BÖNISCHPLATZ IST bereit für ein quirliges Fest.

Foto: Pohl

Seitenflächen mit Mosaiksteinen verschönert wurden. Viele Ideen lieferten auch die Bewohner während des Bürgerbeteiligungsverfahrens. Sie wünschten

sich z.B., dass hier regelmäßig ein Wochenmarkt stattfinden kann. Seit dem 14. April bieten nun Händler jeden Mittwoch ihre Waren an. (BZ)



AN7FIGE

Aus alt mach neu: Altersgerecht Wohnen in Dresden-Johannstadt

Barrierearm, nachhaltig und bedarfsgerecht leben: Dies erwartet künftig viele Mieter auf der Pfeifferhannsstraße 22–24. Die Wohnungsgenossenschaft Johannstadt eG (WGJ) saniert das Wohnhaus derzeit umfassend mit dem Fokus auf altersgerechtes Wohnen. Deshalb verlegt sie die Aufzüge nach draußen. Der Vorteil: Dieser hält nun auf jeder Etage und die Mieter gelangen stufenlos in ihre Wohnung. "Wir hatten zudem die

Möglichkeit, unsere Grundrisse zeitgemäßer und funktioneller zu gestalten. Bisher eher ungeliebte Durchgangszimmer gehören bald der Vergangenheit an", berichtet WGJ-Vorstandsmitglied Alrik Mutze. Auch einige Badezimmer werden durch die Umstrukturierung verändert. Wo einst der Aufzug fuhr, finden sich zukünftig größere Bäder wieder. Die Treppenhäuser werden von Malern instandgesetzt und mit neuer

Brandschutztechnik versehen. Um Energie einzusparen, tauscht die Genossenschaft die älteren 1-Rohr-Heizungen gegen energieeffiziente 2-Rohr-Heizungen aus. Auch die Erneuerung von Wasser- und Medienleitungen, Lüftungen sowie der Austausch aller Fenster und Balkontüren zählen zu den vorgesehenen Maßnahmen. Anfang 2022 werden die ersten der insgesamt 88 Wohnungen neu vermietet.





Frauke Angel – Lesekünstlerin des Jahres 2021

"Ich liebe Lesungen!", sagt die in Dresden lebende Kinderbuchautorin Frauke Angel über sich selbst. Gern kommt sie mit ihren Büchern und Geschichten zu den Mädchen und Jungen in Kindergärten, Schulen, Bibliotheken, auch in Krankenhäuser oder zu Familien ins Wohnzimmer. 2017 veröffentlichte sie ihr erstes Kinderbuch. Jetzt ist sie als "Lesekünstlerin des Jahres 2021" von der Interessengruppe Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels ausgezeichnet worden. Damit werden Autorinnen und Autoren geehrt, die mit ihren Lesungen das junge Publikum besonders begeistern. Traditionell findet die Auszeichnung auf der Leipziger Buchmesse statt. Da diese auch in diesem Jahr abgesagt werden musste, fand die Verleihung im Innenhof der Kinderbuchhandlung Serifee in Leipzig statt.

Jurymitglied Susanne Lux erläuterte die Entscheidung: "Von ,Mama Mutsch und mein Geheimnis' über 'Ein eiskalter Fisch' zu 'Oma Kuckuck': In den Geschichten von Frauke Angel werden die Kinder zu den Held*innen des Alltags. Unsere Lesekünstlerin nähert sich dabei auf spielerische Weise auch vielschichtigen und ernsten Themen und führt die jungen Leser und Leserinnen behutsam an sie heran. Frauke Angels Geschichten und ihre Vorlesungen sind eine Bereicherung für Kinder wie für Erwachsene.

Frauke Angel lebt heute in Dresden. Die im Ruhrgebiet Geborene machte eine Ausbildung zur Schauspielerin, arbeitete 20 Jahre an deutschen Bühnen, aber

auch als Putzfrau, Verkäuferin, Bardame und Ghostwriterin. Seit 2012 ist sie freie Autorin.

■ Bilderbuchpreis HUCKEPACK

Als Kind hat sie Bücher als "gute Freunde" entdeckt, von denen man eigentlich nie genug haben kann. Nun macht sie den jungen Leserinnen und Lesern selbst eine große Freude mit ihren Geschichten. Aber sie beeindruckt damit auch Buchexperten. So erhielt sie jetzt den HUCKEPACK Bilderbuch-

preis für das 2020 im österreichischen Tyrolia-Verlag erschienene Buch "Ein eiskalter Fisch", das sie zusammen mit Elisabeth Kihßl herausgab.

"Heute war der schönste Tag in meinem ganzen, langen Leben. Heute ist Onno gestorben." Schon der Anfang lässt aufhorchen. Es folgt eine berührende Vater-Mutter-Kind-Geschichte aus der Sicht eines kleinen Jungen. Was so traurig mit dem Verlust seines Lieblingsfisches beginnt, endet mit dem Gewinn von positiven Wir-Gefühlen. Das wird einfühlsam und kurz pointiert erzählt. "Hier werden gleich mehrere eigentlich schwere Themen aufgegriffen: Tod, Streit, emotionale Vernachlässigung. Trotzdem gelingt es Frauke Angel, ihre Leserinnen und Leser mit einem leisen Lächeln getröstet und gestärkt aus der Lektüre gehen zu lassen", urteilte



Buchexperten. So erhielt den hielt sie jetzt den HU- Huckepack Bilderbuchpreis 2021. Foto: PR

die Jury. Überzeugt hat sie auch die stimmungsvollen Bilder von Elisabeth Kihßl. Mit überwiegend grünblauen Aquarellen illustriert sie einzelne Situationen. "Sie nimmt der Geschichte durch ihren federleichten Strich alle Schwere. Hier wird ein aus verschiedenen Gründen trauerndes Kind von seinen Eltern Huckepack genommen – im unmittelbaren Sinne, denn das Cover zeigt den Vater, wie er das Kind auf seinen Schultern trägt."

Mit ihrem Kinderbuch haben sich die beiden Frauen gegenüber 440 Mitwettbewerbern durchgesetzt. Der Bilderbuchpreis wird von der Phantastischen Bibliothek Wetzlar und dem Bremer Institut für Bilderbuchforschung vergeben. (StZ/Pohl)

Frauke Angel, Elisabeth Kihßl: "Ein eiskalter Fisch", Verlagsanstalt Tyrolia, ISBN 978-3-7022-3842-1 www.tyrolia-verlag.at

Online: 18. Lange Nacht der Wissenschaften

Dresden. Unter dem Motto "Jetzt dämmerts!" präsentiert sich die Wissenslandschaft der Elbestadt am 9. Juli. Erstmals findet die 18. Dresdner Lange Nacht der Wissenschaften von 17 bis 24 Uhr online statt. Das ist der Corona-Pandemie geschuldet. 16 Mitveranstalter bieten Vorträge, Mitmach-Experimente, Führungen, Präsentationen, Podcasts und Filme an - über 130 verschiedene Programmpunkte stehen zur Auswahl. Die TU Dresden bietet z.B. an, am interaktiven Demonstrator ein fahrerloses Transportfahrzeug

selbst über den Webbrowser zu steuern. Die Hochschule für Technik und Wirtschaft gewährt exklusive Einblicke in ihre Industrie 4.0 Modellfabrik. Das Institut für Luft- und Kältetechnik Dresden zeigt in Kurzfilmen, wie gefährlich Aerosole tatsächlich sind. Für Kinder eignet sich u.a. der Workshop "Coole Schule" der Evangelischen Hochschule Dresden oder die "Magic Andy's Lichtshow - Lichterloh & Farbenfroh" vom Max-Planck-Institut für Physik. (StZ)

Programm unter www.wissenschaftsnacht-dresden.de

Filmfest-Abend

Der Filmverband Sachsen lädt am 14. Juli mit dem sorbisch-deutschen Filmnetzwerk Łużycafilm Rahmen des FILMFEST DRESDEN zum Filmstammtisch ins Lingnerschloss ein. Ab 17 Uhr werden in Anwesenheit der Filmemacher und Filmemacherinnen ausgewählte Kurzfilme aus der Lausitz gezeigt. Ab 19.30 Uhr werden im Clubkino historische Filmschätze aus dem Landesprogramm "Sicherung des audiovisuellen Erbes in Sachsen" (SAVE) und der Landesfilmsammlung Baden-Württemberg präsentiert, live vertont von der Sounddesignerin Denise Frey. (StZ)

www.filmverband-sachsen.de

Buchsommer Sachsen 2021

Dresden. Vom 12. Juli bis 5. September findet der diesjährige Buchsommer Sachsen statt, an dem auch die Zweigstellen der Städtischen Bibliotheken Dresden teilnehmen. "Mehr als 100 brandneue Bücher stehen zur Auswahl", so Iris Winkler, Leiterin der Bibliothek Laubegast. Jugendliche im Alter von elf bis 16 Jahren können sich in ihrer Bibliothek anmelden. Sie

erhalten einen Clubausweis sowie ein Logbuch. Die gelesenen Bücher werden bei der Abgabe in das Logbuch eingetragen. Wer drei Bücher geschafft hat, bekommt ein Zertifikat. Am Ende ist außerdem eine Abschlussparty mit vielen Gewinnpreisen geplant. Die Teilnahme ist grundsätzlich kostenlos. (ct)

bibliotheksverband-sachsen.de

Stadt, Land, Fluss

Striesen. In der Galerie des Medienkulturhauses Pentacon, Schandauer Straße 64, wird am 20. Juli, 19 Uhr, die nächste Ausstellung eröffnet.

Unter dem Motto "Stadt, Land, Fluss" stellt Ursula Schlechter ihre Werke aus. Sie findet Motive für ihre Öl- und Acrylbilder in der Natur und der Elbtal-Landschaft. Seit 2005 ist Ursula Schlechter freischaffend künstlerisch tätig. (StZ)

www.medienkulturhaus.de

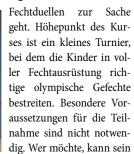
- ANZEIGE

Ferienkurs Fechten

Hier lernst Du, wie es geht



Florett, Säbel und Degen schon immer mal probieren wollten, haben in den Sommerferien die Gelegenheit dazu. Die Artos Fechtschule bietet in der ersten und letzten Ferienwoche Anfängerkurse für Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 16 Jahren. Es geht vor allem um die Grundlagen des Fechtens, dabei werden spielerisch auch Schnelligkeit, Koordination und Reaktionsvermögen trainiert. Trainer Robert Peche ist wichtig, dass es von Beginn an mit echten



Training nach den Ferien in der Artos Fechtschule fortsetzen. Sie bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen jederzeit die Chance, mit dem Fechten zu beginnen – ob als Breitensport oder leistungsorientierter Wettkampfsport. Dazu bestehen verschiedene Kooperationen mit Vereinen und der Eliteschule des Sports in Dresden.

Infos: www.fechtschule-artos.de Anmeldung: info@fechtschule-artos.de oder 0351 8435513





4. Prohliser Theatersommer

Theater, Musik, Tanz garantieren bis zum 6. August in Prohlis beste Unterhaltung. Beim diesjährigen Theatersommer wird u.a. der Prohliser Schlosspark zur Schauspiel-Kulisse. Am 10. Juli ab 16 Uhr und am 11. Juli ab 17 Uhr sind Künstler des Festivals SECOND LIFE zu erleben. Ende Juli, Anfang August wird im ProhlisZentrum Theater gespielt. Am 6. August gestalten Kinder und Jugendliche eine Ferien-Zirkus-Schau.

HANDLICH-PRAKTISCH-GUT Angebot des Monats 500 Flyer nur 449 Euro

Ostklang: Musik in alle Himmelsrichtungen

"Wir haben Sehnsucht" - so heißt ein neuer Song, der zum Gefühl der heutigen Zeit passt. Ob Sehnsucht nach Nähe, Normalität und nach viel mehr, wie es Janine besingt. Sie ist die Frontsängerin von "Ostklang". Die Newcomer-Band hat jetzt ihre Debüt-Single "Sehnsucht" herausgebracht.

"Ostklang ist moderner Pop mit einzigartiger Stimme, peppigem Beat, gepaart mit akustischen Elementen und elektronischen Synths", beschreibt Musikproduzent Roman Neuhäuser seine Band. Dazu kommt ein Hauch 80er Jahre Style. Janine Rosemann sorgt mit ihrer Stimme für den ins Herz gehenden besonderen Klang. Robert Pohle und Roman Neuhäuser unterstützen sie an den Synths, sind Songwriter und Produzenten im eigenen dropsound-Tonstudio in Pirna. Sie machen seit Jahren Musik, kreierten bisher elektronische Produktionen im Dance-, House- und Elektrobereich.

Janine wird von ihren Bandkollegen als kleines Energiebündel beschrieben. Die gebürtige Pirnaerin macht im Tonstudio einfach drauf los und fühlt sich schnell in die Harmonien und Melodien eines neu entstehenden Songs ein. "Robert ist der coole Techniker in unserer Band. Immer wenn ein Titel bereits gut klingt, feilt er tontechnisch noch kleine Details, die am Ende für ein Stück mehr Optimierung im Klangbild sorgen. Ein wenig Perfektionismus gehört hierbei definitiv zu einem Musiker aus Leidenschaft dazu", sagt

Roman Neuhäuser. Er ist derjenige im Trio, der die Textideen lyrisch verpackt und eingängige Melodien erzeugt. Außerdem ist er zuständig für Grafik/Webdesign und Marketing.

Erst im Februar dieses Jahres wurde der Grundstein für das Projekt "Ostklang" gelegt. Derzeit arbeiten die Drei an ihrem Debüt-Album "Musik in alle



OSTKLANG: Musiker aus Leidenschaft.

Foto: PR

Himmelsrichtungen". Mit der Single "Sehnsucht" machen sie jetzt neugierig auf die nächsten Lieder. Wer will, kann schon mal reinhören – den Song gibt es bei bekannten Streaming- und Downloadportalen. Und natürlich auf der Webseite von Ostklang. (StZ/Pohl)

www.ostklang.de www.dropsound.de

24. Juli: Nachts ins Museum

Dresden. Raffael und Dürer Auge in Auge, 40 Cranachs in einem Raum, Skulpturen und Gemälde im Gespräch: Die neu gestaltete Gemäldegalerie Alte Meister erlebt ihre erste Museumsnacht. Am 24. Juli öffnet sie von 18 bis 24 Uhr, gemeinsam mit 35 weiteren Dresdnern Museen. Von A wie Albertinum und Altana bis V wie Verkehrsmuseum reicht die Vielfalt, mit dabei

auch die Technischen Sammlungen, das Panometer, das Palitzsch-Museum oder das Schillerhäuschen.

Ein Meilenstein nach Monaten des Verzichts, angepasst an die Corona-Bedingungen. Wie immer gibt es für die Museumsnacht ein Ticket für alle Kultureinrichtungen - allerdings muss es online gebucht werden. Die Programmplanung erfolgt

in kürzerer Frist und Schritt für Schritt. Die Website museumsnacht.dresden.de wird laufend aktualisiert.

Die Eintrittskarte ist gleichzeitig ein Kombiticket für alle Linien im Tarifbereich des VVO während der Museumsnacht sowie zur An- und Abreise mit Zug, Bus und Straßenbahn von 14 bis 4 Uhr des Folgetages.

www.museumsnacht.dresden.de

Anzeige



Am Liegesimulator...

finden wir Ihre

optimale Matratze und

Bettausstattung

GUTSCHEIN

Vermessung am Liege-Simulator



Dresden, Borsbergstr.25 - Termine unter 0351- 42 750 348

Erster Spatenstich für Schulneubau

Neue Waldorfschule baut Bildungscampus in Niedersedlitz



SYMBOLISCHER 1. SPATENSTICH für den Schulneubau. Nach den Gästen beteiligten sich auch die Schüler und lockerten den Boden für die künftige Schulbaustelle. Foto: Pohl

"Wunder erleben nur diejenigen, die an Wunder glauben." Mit diesem Zitat von Erich Kästner eröffnete Schulleiterin Milena Rentsch die Veranstaltung zum symbolischen ersten Spatenstich für den Schulneubau. Der wird möglich, weil sie und der Verein der Neuen Waldorfschule offensichtlich an Wunder glauben. Im Beisein von Baubürgermeister Stephan Kühn und Stadtbezirksamtsleiter Jörg Lämmerhirt, vieler Gäste, Lehrer und Schüler erfolgte am 17. Juni der Start für den ersten Bauabschnitt. Dafür standen viele Spaten bereit, um die Erde auf einer großen Wiese in Niedersedlitz umzugraben. Hier an der Heinrich-Mann- und Erich-Kästner-Straße sollen mehrere Gebäude für die freie Schule entstehen, ein Bildungscampus für die

schnell wachsende Schülerschar. Dazu gehören auch eine Sporthalle, eine Mensa mit Küche sowie Werkstätten und Horträume. Im ersten Bauabschnitt werden das Mittagshaus und das Mittelstufenhaus Gestalt annehmen. Mit fast 8,3 Millionen Euro fördert der Freistaat Sachsen diesen Abschnitt. Zum Schuljahresbeginn 2020/21 kam der Fördermittelbescheid, im nun zu Ende gehenden Schuljahr erfolgte der symbolische Baustart. Perspektivisch will die Schule 13 zweizügige Jahrgänge bieten.

Baubürgermeister Stephan Kühn sprach von einem "tollen Projekt". Er und Stadtbezirksamtsleiter Jörg Lämmerhirt wünschten dem Vorhaben viel Erfolg. Der Amtsleiter erinnerte daran, dass hier einst ein ganzes Wohnviertel mit rund 1.000 Wohnungen stand. Jetzt wird der Standort wieder belebt mit einem Haus zum Leben, Lernen und Lachen, einem Haus für nachhaltige Bildung. Für ihn ein "Leuchtturmprojekt".

Gegenwärtig lernen 268 Schülerinnen und Schüler an der neuen Waldorfschule in Niedersedlitz. Ihre Klassenräume sind in mehreren mobilen Raumeinheiten untergebracht. Ringsherum sind Beete entstanden, wachsen Blumen. Sie haben sich häuslich eingerichtet, leben und lernen mit und in der Natur. Jetzt können sie miterleben, wie in unmittelbarer Nachbarschaft ihr neuer Bildungscampus entsteht. Dabei werden auch ihre Vorstellungen mit umgesetzt, die in die Baupläne eingeflossen sind, so wie die Ideen von Eltern und Lehrern.

(C. Pohl)



V Niederhäslicher Str. 36 2-Zi.-Whg., ca. 48 m², EG, Küche, Bad, Balkon 310,- € KM zzgl. NK (Bj. 1953; V; 133,0 kWh; FW)

Architekten on the Road

Bis zum 2. September wird im Haus der Architekten, Goetheallee 37, zur Sommerschau eingeladen. Dabei können Besucher die architektonischen Eindrücke von kleinen oder großen Reisen erleben: Fotografien und visuelle Geschichten von unterwegs oder mitten aus dem Alltag. Die Sommerschau ist während der Öffnungszeiten zu sehen. (StZ)

Service

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de (Fa.)

BAUM-STRAUCH-HECKENSCHNITT BAUMFÄLLUNG

inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen übernimmt preiswert, schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH

Telefon 0172 3530066 mail@team-alpin.info

WIR KAUFEN IHR AUTO! www.AutoAnkauf321.de aus Dresden für Sachsen Tel. 0174 / 444 321 1

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Carola Mulitze beraten. © 01 62 6 55 33 33 @ carola-mulitze@t-online.de

Vor-Ort-Beratung durch den Mieterverein

Dresden. Am 5. Juli öffnete wieder die Geschäftsstelle des Dresdner Mietervereins am Fetscherplatz 3 für das Publikum. Die Außenstellen in Pirna, Freital und Radebeul bleiben zunächst weiter geschlos-Rechtsberatungstermine können per Telefon wahrgenommen werden. Auch anderen Mitgliedern wird empfohlen, Termine per Telefon wahrzunehmen. Dafür kann ein Termin unter 0351 866450 vereinbart werden. Als Mitglied können Sie auch zu den festgelegten Zeiten die telefonische Kurzberatung nutzen - montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr sowie montags bis

donnerstags von 15 bis 17 Uhr unter Tel. 0351 8664555.

Der Mieterverein Dresden und Umgebung e.V. vertritt die Interessen der Mieter und setzt sich für eine soziale Wohnungspolitik und ein sozial ausgewogenes Mietrecht ein.

Eine Rechtsberatung zu mietrechtlichen Fragen erhalten Sie im Rahmen einer Mitgliedschaft beim Mieterverein Dresden und Umgebung e. V. (StZ)

Kontakt: Fetscherplatz 3, 01307 Dresden

E-Mail: info@mieterverein-dresden.de Öffnungszeiten: Mo–Do 8–19 Uhr und Fr 8–13 Uhr

WiD baut neue Wohnungen

Blasewitz. An der Jüngststraße in Blasewitz baut derzeit die WiD ein viergeschossiges Mehrfamilienhaus. Hier entstehen 22 Wohnungen. Die meisten verfügen über einen Balkon. Außer die barrierefreien Wohnungen im Erdgeschoss, die einen Zugang zum Garten haben. Geplant sind sechs Stellplätze sowie Abstellräume für Fahrräder und Kinderwagen. Errichtet wird ein begrünter Außenbereich mit Spielmöglichkeiten für die Kinder

Im Stadtbezirk Blasewitz errichtet das städtische Wohnungsunternehmen weitere sogenannte belegungsgebundene Wohnungen an der Alemannenstraße/Wittenberger Straße. In zwei Mehrfamilienhäusern sind 35 Wohnungen geplant. Am Standort Kipsdorfer Straße werden 27 Mietwohnungen gebaut. Diese Wohnungen stehen ausschließlich Haushalten zur Verfügung, die Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein, Typ gMW, haben. (StZ)



AN DER JÜNGSTSTRASSE baut das städtische Wohnungsunternehmen ein Mehrfamilienhaus. Foto: Pohl

Wir suchen (m/w/d):

REINIGUNGSKRAFT

als Verstärkung für unser Büro in Dresden auf einer Vergütungsbasis in Höhe von 450€

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an: personal@e-infra.com Für telefon. Rückfragen stehen wir Ihnen unter 0351 49778-114 gern zur Verfügung.

E.INFRA GmbH · Heidelberger Str. 1 · 01189 Dresden

Ferienlager zu Hause

(Fortsetzung von Seite 1)
Diese werden in einem Märchenkalender 2022 veröffentlicht.
Bitte einsenden an das Putjatinhaus, Meußlitzer Straße 83, 01259 Dresden oder per E-Mail an kultur@putjatinhaus.de

■ Konzert: Beethoven-Nachlese Zur Ehrung des großen Meisters Ludwig van Beethoven und zum Genuss seiner unvergleichlich schönen Musik haben sich drei Musikliebhaber zusammengefunden, um die Streichtrios Ludwig van Beethovens, aber auch anderer Komponisten, einzustudieren.

Eine Kostprobe dieser Hausmusik wird am 11. Juli, 17 Uhr, im Putjatinhaus zu hören sein. Es spielt das Trio Aficionado: Walter Köckeritz (Violine), Matthias Neubert (Viola) und Friedemann Sell (Violoncello). Karten gibt es im Vorverkauf. (StZ)

Anmeldung erforderlich. www.putjatinhaus.de

Wieder offen für Begegnungen

Laubegast. Nach corona-bedingter Auszeit öffnet nun auch wieder das Begegnungs- und Beratungszentrum der Volkssolidarität am Laubegaster Ufer für Besucher. Während der Coronazeit konzentrierte sich das Team des Zentrums auf Einzelberatungen. "Über 200 Personen konnten wir einen Impftermin vermitteln und zu der Impfthematik beraten. Auch Einzelberatungen zu allen relevanten Themen für Seniorinnen und Senioren wie Pflegestufen, Vorsorgevollmachten und ähnliches wurden weiter geführt. Jetzt starten wir wieder durch und hoffen, dass die Begegnungsmöglichkeit im

Zentrum lange andauern darf", fasst Sabine Born, die Leiterin des Treffs, zusammen. Sie macht auf einige Veranstaltungen im Juli aufmerksam: Im Klubcafé am 20. Juli gibt es von 14 bis 15.30 Uhr Informationen zu aktuellen Vorhaben. Danach hält Volker Bormann einen Bild-Vortrag mit Musik zu Andalusien. Im Erzähl-Café am 26. Juli berichtet Wolfgang Quinger ab 14.30 Uhr über eine 400 Jahre zurückliegende Geschichte, über den Untergang der schwedischen Galeone. (LZ)

Anmeldung: Telefon 0351 5010525, E-Mail: laubegast@volkssolidresden.de

Lese-Zeit

"Seawalkers 5. Filmstars unter Wasser"

In loser Folge empfiehlt Iris Winkler, Leiterin der Bibliothek Laubegast, Bücher für die Leser.

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Daher gilt die aktuelle Buchempfehlung allen Tierfantasy-begeisterten Kindern ab zehn Jahren. Mitte Juni ist der fünfte Band der Reihe "Seawalkers" von Katja Brandis erschienen. Der Tigerhaijunge Tiago und seine Gestaltwandler-Freunde erleben in der Unter- und Überwasserwelt der Everglades neue Abenteuer. "Die Autorin Katja Brandis erfreut sich bei unseren Lesern großer Beliebtheit", erzählt Iris Winkler. "Bereits die Reihe "Woodwalkers', erschienen 2016, war ein Ausleihrenner." (ISBN 978-3401605296, Verlag Arena) (ct)

www.katja-brandis.de

Reiseapotheke passend zum Ziel – was muss mit? Wir beraten Sie gern. Apotheke Niedersedlitz, Apothekerin Cornelia Richter Sachsenwerkstraße 71 01257 Dresden Tel.: 0351 2015674 Fax: 0351 2015696 info@apotheke-niedersedlitz.de www.apotheke-niedersedlitz.de Mo.-Do. 8-18:30 Uhr, Fr. 8-18 Uhr Gutscheine einzulösen beim Einkauf in Ihrer Apotheke Niedersedlitz Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen, Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Stadtteilzeitung, keine Ausdrucke und Kopien. Apotheke Niedersedlitz Apotheke Niedersedlitz

Willkommen zur 4. Kunstmeile

Laubegast. Nach dem großen Echo der vergangenen Jahre wird am 28./29. August von 11 bis 18 Uhr zur 4. Kunstmeile in Laubegast eingeladen. Ausgangspunkt für einen kulturellen Rundgang könnte die Fährstraße 16 sein. Hier stellt Christa Swoboda aus, außerdem werden regionale Publikationen und Flyer mit dem Programm der Kunstmeile und einer Kartenskizze angeboten.

Danach führt der "Kunst-Weg" am Laubegaster Ufer flussaufwärts. Im Foyer des Volkshauses Laubegast sind Aufnahmen des Fotoclubs Laubegast zu sehen. "Wir haben uns auf das Thema Bäume und Wald geeinigt", sagt der Leiter Dr. Siegfried Kirchberg. Im 1. Stock, im Saal der Volkssolidarität e.V., präsentiert Heidemarie Rudolf Ölbilder. "Sicher erkennt der Betrachter die vier Jahreszeiten", meint die Künstlerin. Geöffnet ist auch wieder die "Kunst-Garage" der Familie Steuer, hier lässt sich nach mancher Rarität stöbern. Bernd Sonntag, der zur 3. Kunstmeile im Volkshaus seine Bilder ausstellte, bietet zur 4. Kunstmeile Führungen in Laubegast an. Dabei wird er auch auf den Künstler Hernando Leòn aufmerksam machen. Ihn verbinden viele Fäden mit seiner Heimat Chile und Lateinamerika. "Ein Eindruck davon wird in der Galerie am Elbufer mit dem Pro-

jekt LEBENSRÄUME vermittelt,

bei dem deutsche und lateiname-

rikanische Künstler mit Malerei,

Lvrik und Prosa relevante The-

men erspüren. General Nerhoff

von Holderberg würde staunen,

wenn er wüsste, dass die Kunst

in seinen alten Pferdestall einge-

zogen ist", meint Sonntag, Auf-

fällig ist der Kunstautomat des



BERND SONNTAG LÄDT am 28./29. August zu Führungen ein. Treffpunkt ist 14 Uhr am Volkshaus Laubegast. Foto: Siegfried Kirchberg

Ateliers FARBIG. Wer drei Euro in den umgebauten Zigarettenautomaten steckt, erhält eine fein gestaltete Schachtel mit einem Kunstwerk darin und unterstützt die Inpuncto Werkstätten des Vereins Lebenshilfe Dresden. Im Büro der WWK Agentur sind Fotos von Peter C. Lange aus Köln zu sehen. Ihn interessieren die Befindlichkeiten, Stimmungen, Wünsche und Sehnsüchte der Menschen. Der flussaufwaerts-Saal ist diesmal Leòns Frau Margarita Pellegrin gewidmet. "Mit ,Gracias a la vida'/ Hommage wollen wir zum 5. Todestag an Margarita erinnern", sagt Leòn. Dort lädt auch das SOS Modeatelier von Evelyn Fürst die Besucher ein

Im Melli-Beese-Haus, Österreicher Straße 84, gegenüber der Laubegaster Werft, gibt Eckhard Kempin einen Einblick in sein reichhaltiges Schaffen. Hier können Kunstliebhaber auch unter Bäumen entspannen und schauen, wie die Sanierung des Geburtshauses der 1. Deutschen Motorfliegerin voranschreitet und es so zu einer weiteren Sehenswürdigkeit von Laubegast wird. (LZ/Sonntag)



Iohanniter-Haus Leuben

Der Regionalverband Dresden der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. hat jetzt nach vier Monaten Umbauzeit seinen neuen Standort in der Neundorfer Straße 1 bezogen. Im Johanniter-Haus Leuben befindet sich das Erste-Hilfe-Bildungszentrum mit modernen Ausbildungsräumen sowie ein neu gegründeter Pflegedienst. Damit wird auf den gestiegenen Bedarf der ambulanten Pflege reagiert. (StZ)

www.johanniter.de/dresden

Hausverkauf geplant?

Was ist meine Immobilie wert?
Welche Werbung brauche ich?
Wie finde ich den richtigen Käufer?
Wie muss ein Kaufvertrag beurkundet werden?



Ihr Partner bei Kauf und Verkauf von Immobilien.



Alex Surko
Tel. 0351 455-77205
Mobil: 0173 3899679
alex.surko@ostsaechsische-sparkasse-dresden.de

Weitere Details:

